

Ortsblatt-Leipzig

01/2019



erapress-medien-agentur

Paunsdorf • Engelsdorf • Mölkau

Rau, aber herzlich ...

Der Ton ist rauer geworden in unserer Gesellschaft. Gibt es eigentlich noch uneigennützte Hilfsbereitschaft? Und ob! Leider reden wir viel zu oft über Dinge, die uns ärgern, weniger über das, was uns Lebensfreude beschert und uns den Alltag liebenswerter macht.

Ich denke da beispielsweise an Vereine wie Jugend- und Altenhilfeverein Paunsdorf oder die Aktiven Senioren. Beide Vereine sorgen dafür, dass sich im Alter keiner allein fühlen muss. Veranstaltungen, Beratungshilfe und einiges mehr bieten sie an. Vieles davon geschieht im Ehrenamt. Fallen die ehrenamtlichen Helfer oder aktiven Mitstreiter aus, gerät so manches Projekt in Gefahr. Leider werden wir uns dessen erst bewusst, wenn „Not am Mann“ ist. Wenn Sie also Lust aufs Ehrenamt haben, dann melden Sie sich doch bei den Aktiven Senioren – siehe Seite 5. Sie helfen damit übrigens nicht nur anderen, sondern Sie tun auch selbst etwas für sich!

Alle Jahre wieder rücken auch engagierte Leipziger in den Fokus, die Weihnachten nicht in der heimischen Stube sitzen, sondern sich mit Brennholz, Spielsachen und Spendengeldern auf den Weg in den Kosovo machen.



Seit 60 Jahren in der FFW Engelsdorf: Manfred Hohler. Ortswehrleiter Sebastian Krause (l), und Hannes Wirthgen (r) gratulieren.

Mehr auf Seite 7

Sie bringen Kindern, aber auch deren Eltern einen winzigen Funken Freude in den tristen Alltag. Übrigens auch mit Ihrer Unterstützung.

Und es gibt Frauen und Männer, die selbst Familienfeiern sausen lassen, wenn es brennt. Mit ihrer Hilfe konnte schon so mancher Schaden und auch viel Leid abgewendet werden. Das sind nur wenige Beispiele für Hilfsbereitschaft und ein gutes Miteinander in unserer Gesellschaft. Wenn Sie weitere haben – vielleicht einen netten Nachbarn – dann schreiben Sie uns.

Elke Rath



Brennholz für die ärmsten Familien in Kosovo. Auch die Spenden der Paunsdorfer haben dazu beigetragen.

Mehr auf Seite 6

www.ortsblatt-leipzig.de

Pizzeria Gasse
Restaurant mit Freisitz & Lieferservice
durchgehend
Mo - Fr 11 - 23 Uhr
Sa/So 17 - 23 Uhr
689 48 79
Torgauer-Str. 28
04315 Leipzig
www.Pizzeria-Gasse.de
Wir bringen's... auch zu Ihnen.

Anzeigen

RAZENG | RECHTSANWÄLTE
In gesunden Tagen gut vorsorgen
- Unser Rundum-Sorglos-Paket
Vorsorgevollmacht, Betreuungsvollmacht und Patientenverfügung
www.razeng.de
0341 . 23 41 80 - 0

SV Fortuna Leipzig 02 e. V.
Informiere dich jetzt!
www.fortuna02.de

BOSCH Service



EFB

Engelsdorfer Fahrzeugbau GmbH

Jetzt in Ihrer Nähe - Alles rund um Ihr Auto

• Reparatur • Hauptuntersuchung • Abgasuntersuchung

- weitere Leistungen auf:
www.Efb-Fahrzeugbau-Bergbau-Jungk.com
- auch weiterhin LKW und Transporter-Service
- wir können alle Fahrzeuge mit moderner Technik auslesen

Engelsdorfer Fahrzeugbau GmbH
Hans-Weigel-Straße 10b,
04319 Lpz.-Engelsdorf (Gewerbegebiet)
Telefon 0341 - 651 4596 • Fax 0341 - 651 4597

Jetzt Vergleichsangebot für Ihren PKW einholen!!!

BOSCH Service



Hilfe bei Depressionen

Für Einwohner aus Paunsdorf, die unter Depressionen leiden, soll es bald einfacher sein, Hilfe zu finden. In ihrem Stadtbezirk gründet sich eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit depressiven Verstimmungen. Depression kann das Leben eines Menschen stark beeinträchtigen. Auch Weihnachten oder Jahresende, die für viele eine schöne, harmonische Zeit mit der Familie bedeuten, hängen für depressive Menschen oft mit Stress, Ängsten oder Einsamkeit zusammen. Das Gefühl, ständig müde und kaputt zu sein, zu nichts mehr richtig Lust und an nichts mehr wirklich Spaß zu haben, sich einsam und allein fühlen, sind nur einige Merkmale der Krankheit. In Paunsdorf werden Interessierte gesucht, die sich im Rahmen einer neu zu gründenden Selbsthilfegruppe mit Gleichbetroffenen regelmäßig zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch treffen möchten.

i Interessenten nehmen bitte Kontakt mit Herrn Sonntag auf. E-Mail: depri-paunsdorf@gmx.de Telefon: 0176 | 32455420



Andrea Kretschmar eröffnete Anfang Januar ihr WW-Studio im ehemaligen Gemeindeamt Mölkau in der Engelsdorfer Straße 92. Foto: era

Ohne Hungern zur Wunschfigur

WW-Studio? Die Abkürzung steht nicht allein für Weight Watchers, sondern auch für Wellness. Das bedeutet einerseits abnehmen, andererseits sich in entspannter Runde über gesunde Ernährung und Lebensweise informieren und austauschen, zum Beispiel montags 17 und 18.30 Uhr oder donnerstags 8.30 und 10 Uhr. Geplant sind auch Samstagsgruppen. Wer Interesse hat, bitte melden unter:

i Telefon: 0177 | 30 40 486
akretschmar@wwcoach.de

Wiederaufbau einer Leipziger Traditionsloge

PR

Im Dritten Reich wurden Logen verboten, in der DDR waren sie ebenfalls nicht erwünscht. Doch nun will die Humboldt-Loge wieder an ihre ursprüngliche Bedeutung anknüpfen.

Als Teil eines bald 250 Jahre bestehenden Netzwerkes von Herren unterschiedlicher sozialer Stellungen und Berufe erwachsen vertrauensvolle, freundschaftliche Kontakte in anspruchsvoller Geselligkeit. Leitstern ist das Ideal der Aufklärung:

„Habe den Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!“
Die Loge ist für die Brüder – wie



sich die Mitglieder nennen – Raum für ehrliche, offene Gespräche, interessante Vorträge und Diskussionen, geistige Anregung, soziale Engagements, Impulse zur persönlichen Entwicklung und Abstand vom Alltag.

Fünf Herren können noch aufgenommen werden. Bewerber sollten möglichst über 30 Jahre alt sein, fest im Leben stehend und monatlich zwei Mal, jeweils montags, Zeit für den Logenabend haben.

i Informationen:
www.humboldt-loge.de

Anzeigen

**Zahngesundheit –
(m)ein neues Lebensgefühl**

Der Patient im Mittelpunkt moderner Zahnmedizin und Zahntechnik

ZahnMedizinisches Versorgungszentrum Leipzig

Schlehenweg 30, 04329 Leipzig

Telefon 0341 2511860 | www.zmvz-leipzig.de

Montag bis Freitag für Sie geöffnet:
07.30-12.30 Uhr | 13.30-18.30 Uhr

Implantatsprechstunde jeden Dienstag 17.00-19.00 Uhr.

PRAXIS FÜR
ERGOTHERAPIE
JANIN JESSEL

Engelsdorfer Str. 57 · 04316 Leipzig-Mölkau
Tel. 0341/256 490 90 · E-Mail: info@ergotherapie-jessel.de
www.ergotherapie-jessel.de

**Individuelle und qualifizierte
Beratung und Behandlung
in den Bereichen:**

**Pädiatrie • Geriatrie • Neurologie
Psychiatrie • Orthopädie/Chirurgie
Präventionskurse**

**Betreutes Wohnen
Haus Engelsdorf**

Engelsdorfer Str. 396
04319 Leipzig
Tel. 0341/6523337

info@HausEngelsdorf.de | www.HausEngelsdorf.de

**Angebote: Wohnung frei im Betreuten Wohnen, Zimmer frei in
Demenz-Wohngemeinschaft**

Besonderheiten: 24-h-Pflegedienst im Haus, behindertengerechte
Wohnungen, Aufzug, Garten, Kantine u. Café, öffentliche Verkehrs-
mittel u. Einkaufsmöglichkeiten fußläufig u. a.

Angesagt: Vielfältiges Vereinsleben auch 2019 im Jugend- und Altenhilfeverein Pausdorf

PR

Gemeinsam mit Mitgliedern und Gästen feierten wir in das neue Jahr und wir wünschen auch Ihnen Gesundheit, Glück, persönliches Wohlergehen und viele schöne Momente in lieber Gesellschaft.

Falls Sie im neuen Jahr an Ihren Gewohnheiten etwas ändern möchten, bietet der Jugend- und Altenhilfeverein e.V. mit Hauptsitz in Pausdorf, Goldsternstraße 9, vielfältige Möglichkeiten, schauen Sie doch einfach mal herein.

Im täglichen Wechsel gibt es sportliche Angebote für verschiedene Altersgruppen, begonnen beim Tanz für Kinder ab vier Jahre oder Karate für Kinder ab sechs Jahre. Die größeren können sich beim Tischtennis austoben oder in den Ferien verschiedene Angebote nutzen.

Treff der Briefmarkenfreunde, Computerstammtisch, Gesprächsrunden beim Frühstück und wöchentliche Spielenachmittage sind nur ein kleiner Teil der Angebote. Für Familienfeiern können an den Wochenenden unsere Räumlichkeiten genutzt werden, so dass bei uns vom Kindergeburtstag über Schulanfang, Jugendweihen, Hochzeiten bis zu einer Vielzahl sonstiger Jubiläen gern gefeiert wird.

Die Selbsthilfegruppe Diabetiker trifft sich im neuen Jahr erstmalig mittwochs, der nächste Termin findet am 13. Februar ab 15 Uhr statt. Thema der Veranstaltung ist



Bettina Striegan und Heiko Immisch wünschen allen Vereinsmitgliedern und Gästen ein erfolgreiches Jahr 2019.

eine Mobilitätsberatung der LVB – Fahrplan, Baustellen und Tarife sind immer Themen, die für viele interessant sind. Zu dieser Veranstaltung sind natürlich auch Gäste gern gesehen, die sich zu diesem Thema informieren möchten. Gemütlich bei Kaffee und Kuchen lassen wir den Winter vor der Tür und hören uns die Neuerungen rund um die Straßenbahn oder auch zum Busverkehr an.

Die Woche zuvor, am Mittwoch, 06. Februar, schunkeln wir wieder gemeinsam beim märchenhaften Kaffeeeklatsch. DJ Friedel begleitet uns musikalisch durch den Fasching und wir freuen uns auf Sie, vielleicht auch in einem Kostüm. Märchen begleiten uns ja seit Kindertagen bis ins hohe Alter, wo mancher von Ihnen vielleicht durch die Enkelkinder wieder gefordert ist. Lassen Sie Ihrer



Mitglieder der Selbsthilfegruppe Schlaganfall schulen beim Basteln ihre Feinmotorik. Aber sie treffen sich auch zum Bowlen.

Phantasie freien Lauf und überraschen Sie uns. Aber auch wenn Sie einfach nur einen unterhaltsamen Nachmittag erleben möchten, sind Sie gern gesehen.

In den Schulferien haben wir für Kinder wieder einiges vorbereitet, es wird gebacken und gebastelt und für die Größeren gibt es auch einen Ausflug ins Tropical Island. Detaillierte Informationen erhalten Sie dazu im Verein oder im Ferienpass der Stadt Leipzig, der in den nächsten Tagen wieder erscheint.

Die Selbsthilfegruppe, die sich um Menschen mit Hirnschäden nach Schlaganfall oder Unfall kümmert, war zum ersten Termin im neuen Jahr gemeinsam beim Bowling in der Berliner Straße. Auch diese Veranstaltung ist bereits Tradition zum Jahresbeginn, der nächste Treff in der Goldsternstraße 9 fin-



BINGO: Der gemeinsame Spielernachmittag im Verein ist beliebt – vor allem im Winter. Neben Bingo sind auch Kartenspiele angesagt.

det am Samstag, 02. Februar, in der Zeit von 10 – 12 Uhr statt.

Vielleicht haben Sie noch eine Idee für ein interessantes Angebot, wenn möglich unterstützen wir Sie gern dabei, sprechen Sie uns an.

In Gründung befindet sich eine Selbsthilfegruppe für Menschen, die mit Depressionen belastet sind. Beim ersten Treff im Januar hat sich die Gruppe für eine zweimalige Zusammenkunft im Monat entschieden, der nächste Treff wird am Montag, 28. Januar, ab 18 Uhr stattfinden.

Kommen Sie gut durch die Wintertage, vielleicht sehen wir uns ja.

Ihr Team des JAV



Goldsternstraße 9
www.javleipzig.de
info@javleipzig.de
Telefon: 0341 | 2532287

Nach dem sommerlichen Sahara-Vorgeschmack stehen Hobbygärtner zum Jahreswechsel vor der Rätselfrage: Was kommt als nächstes?



Theo Grünschnabel:

Das Wetterrätsel

Insgeheim wünschen sich alle endlich ein stinknormales Jahr und nicht den nächsten Hitzerekord. Die Gewissheit der bevorstehenden Wetterüberraschungen wirkt bedrückend. Doch anstatt nur zum Regentanzkurs zu gehen, sollte vorausschauend für 2019 ein zusätzliches Wasserfass im Garten stehen.

Vor allem nicht den Kopf in den Kompost stecken, sondern ihn lieber gezielt einsetzen. Den Kompost! Düngemittel werden

energieaufwendig produziert, über weite Strecken transportiert und kosten Geld. Viele Gärten sind ohnehin überdüngt, vor allem mit Phosphor und Kali. Eine Bodenanalyse hilft im Zweifelsfall. Meistens reicht eine mäßige Kompostdüngung (drei Liter pro Quadratmeter). Wer dann noch mulcht, schlägt zwei Kohlfiegen mit einer Klappe. Sowohl die Verdunstung als auch das Erosionsrisiko sinken. Was soll der Heckenschnitt in der Deponie? Im Hügelbeet ist er viel besser

aufgehoben und hilft dort unter anderem, Wasser zu speichern.

Der generelle Klimatrend für unsere Breiten deutet auf trockene und warme Sommer sowie feuchte und milde Winter hin. Extreme, wie Starkregen oder Stürme, häufen sich und manch eine Witterung scheint gar nicht mehr abreißen zu wollen. Für den Gemüsegarten folgt ein längerer Anbauzeitraum: deutlich früher aussäen, pflanzen und bis November eigene Salate

ernten. Die Eiseiligen verlieren mitunter ihren Schrecken.

Subtropische und tropische Gemüsearten wie die Andenbeere (Physalis) oder Honigmelone kommen mit hohen Temperaturen gut zurecht und lassen sich nun im Gemüsegarten kultivieren. Süßkartoffeln (Ipomoea batatas) kann man bei Vorkultur ab Ende Mai ins Freiland pflanzen und im Herbst ernten.

Vielleicht bringen uns die Klimaveränderungen noch auf andere lustige Ideen. Für Kokospalmen ist es mit Sicherheit zu früh. So nah ist die Wüsten-oase bei weitem nicht.

Theodor Jähkel

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54
04275 Leipzig
Telefon: 0341 | 30 692 310
Fax: 0341 | 30 692 311
E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen: www.ortsblatt-leipzig.de

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.

- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Anzeigenschluss

15. Februar 2019

Jobsuche

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Ihrem Stadtteil

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen

i Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt. Tel.: 0341 | 521 55 50 • 0177 – 251 89 43 • sven.toepfer@t-online.de

Dienstleistung

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

Dienstleistungen Haus, Hof u. Garten, Rep. an Zaun, Laube, Platten legen, Abriss, Entrümpelung, Entsorgung, Gartenarb. u. v. m., Fa. Uwe Muth, ☎ 0341/4 80 15 75

Ihr Handwerker für alle Fälle – übn. Entrümpelg., Beräumg., Haushaltsauflg., Garten, Keller, Garageberäumg., a. kl. Dinge + Eilig Hausmeisterservice, Haus&Gartenarb. (Heckenschnitt, Rasen, Laub) Reparatur./Renovierg., auf Anfrage Tel. 0176/22616786

Fachgerechte Baumpflege, Baumfällung & Obstbaumschnitt mittels Seilkletter- und Ablasstechnik auch auf engstem Raum. Stubbenfräsen, Heckenschnitt, Fassadenfreischnitt, Rodung, Schnittgutentsorgung und kamingerechte Verarbeitung. !Kostenfreie Besichtigung und Angebotserstellung! Fa. Pro Altura Telefon: 01578 / 0655746 E-Mail: info@pro-altura.de 04229 Leipzig, Inh. Hannes Proft

Ihr Nachbar braucht Hilfe? Werden Sie Nachbarschaftshelfer! Menschen mit einem Pflegegrad können den monatlichen Entlastungsbetrag von 125 EUR auch für Unterstützung im Alltag oder hauswirtschaftliche Hilfen ausgeben. Diese Tätigkeiten dürfen in Sachsen auch Nachbarschaftshelfer abrechnen. Sie wollen Helfer werden oder suchen einen Helfer? Wir beraten Sie: "Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe" im Pflegenetzwerk Leipzig, Rosa-Luxemburg-Str. 27, Tel: 0341 5832411. Alle Informationen auch unter www.nachbarschaftshilfe-leipzig.de.

Neueröffnung: WW-Studio Mölkau Engelsdorferstr. 92, (ehemals Gemeindeamt), montags 17 und 18.30 Uhr und donnerstags 8.30 und 10 Uhr. Andrea Kretschmar Weight Watchers

Stellenangebote

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **Zimmermädchen & Servicekraft für Frühstücksbuffet** in Voll- und Teilzeit, 04347 Leipzig-Schönefeld, Ossietzkystr. 36/38, Tel. 0341/2348256, www.casablanca-leipzig.de

Ankauf

Kaufe alte Weißwäsche, Besteck, Bücher, Hausrat, Schmuck, Möbel, Kobler: 0341 | 4114422

Musikunterricht & Service

proAkteur.de – Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326

KLAVIERUNTERRICHT für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger jeden Alters im Zentrum von Leipzig. Kostenlose Probestunde. Tel. 017631184373

Hobby & Freizeit

MEC SAXONIA. Modelleisenbahnclub sucht neue Mitglieder. Tel. 0341 | 35139338
Bereitstellung einer TT-Modelleisenbahnanlage 180 x 115 cm gern im Seniorenheim, bei Ihnen zu Hause oder in Ihrer Firma zum Basteln und Bespielen. marells-disko-revue-mobil@sachsen-fernsehen.info

Lust zum Schreiben?

Sie haben Zeit, schreiben und fotografieren gern? Dann tun Sie es doch auf Honorarbasis fürs Ortsblatt. Telefon: 0341 | 30 692 310.



Andreas Arnhold

Automobile

Riesner Straße 2
04328 Leipzig

- KFZ-Meisterwerkstatt
 - Reifendienst/HU und AU
 - Gebrauchtwagen An- und Verkauf
 - 3D-Achsvermessung
- Tel. 0341/2 51 93 70
Fax 0341/2 51 90 08

Reparaturservice

STEFFEN JAKOB
HAUSGERÄTE
SERVICE

preiswert - fachgerecht - freundlich

Leipzig / Paunsdorf
Falterstraße 19
Tel: 0341 / 25 16 775



www.Hausgeraete-Jakob.de

- + Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten wie Waschmaschinen, Geschirrspüler, Trockner, Herde, Kühlgeräte usw.
- + Herdanschlüsse
- + Ersatzteile und Zubehör



WOHPARK KASTANIENRING

Verschiedene 1- u. 2-Raum-Wohnungen, z.B. 2-Raum-WE, Laminat, großes Wohnzimmer, Terrasse, Bad mit Wanne, Küche mit Fenster. Ca. 68,32 m², KM 450,- zzgl. NK. Sauna, Fitnessraum, Solarium, Fahrdienst optional, Spielplatz vorhanden.

Bj. 1996, Gas, Verbrauch 76,20 kWh/(m²*a)

Unser Wohnungsangebot auf:

www.victor-immobilien.de

VICTOR IMMOBILIEN GMBH

Tel. 0341-5 89 04 32 – Fax 0341-5 89 04 20

Ehrenamtler gesucht

Wir Senioren werden deutlich älter, bleiben länger fit und selbständig, aber unendlich funktioniert das leider nicht. Langjährige Ehrenamtler mussten aus gesundheitlichen Gründen aufhören. Wir suchen dringend Helferinnen und Helfer, die in unserem Sport- und Begegnungszentrum Döllingstraße 31 in der Küche regelmäßig helfen und bei Veranstaltungen tatkräftig für das Wohl der vielen Gäste sorgen wollen. Auf unsere Wettkampfbahnen, die man auch anmieten kann, sind wir sehr stolz. Hier fehlt ebenfalls eine helfende Hand, die den abendlichen Kegelbahnbetrieb beaufsichtigt.

i Interessenten melden sich bitte bei:

Aktive Senioren Leipzig e.V., Telefon: 0341 | 2521451
E-Mail: info@aktive-senioren-leipzig.de

Können Düfte Sünde sein?

Wie wundervoll, einen Raum zu betreten, tief durchzuatmen, sich angekommen und wohl zu fühlen. Düfte bewegen vieles in uns Menschen, ein Duft erinnert, an früher, an zu Hause, man fühlt sich heimisch, geborgen. Jeder Urlaub ist mit einem Duft verbunden, auch die eigene Kindheit flammt plötzlich wieder auf, weil irgendetwas danach riecht.

In unserer Einrichtung, im *Azurit Seniorenzentrum Schönefeld*, nutzen wir die Wirkung der Düfte auf ganz verschiedene Weise. Unser Wellnessprogramm, bietet u.a. ein Hand-, Fuß-, oder Entspannungsbad für unsere Bewohner/Bewohnerinnen an, mit anschließender Hautpflege mit einem verwöhnenden Körperöl mit Bio Rose und Osmanthus.

Ab Februar 2019 beginnen wir mit der Beduftung unserer Einrichtung mit ätherischen Ölen.

Aus gesundheitlicher Sicht kann eine Raumbeduftung sehr förderlich für die Gesundheit des Menschen sein, vorausgesetzt sie wird



mit natürlichen ätherischen Ölen und dem notwendigen Know-how durchgeführt.

Einen geruchsfreien Raum gibt es unter Normalbedingungen nicht. Jeder Mensch, die meisten Pflanzen, Möbel und sonstige Gegenstände geben permanent Duftmoleküle in die Luft ab. Untersuchungen haben ergeben, dass völlig duftfreie Räume als unangenehm empfunden werden.

Auch in der Sterbebegleitung findet sich die Anwendung ätherischer Öle in unserem Haus wieder, es geht um den körperlichen, seelischen und spirituellen Schutz

für den Sterbenden. Naturdüfte können hier für wohltuende Unterstützung sorgen.

... Der Geruchssinn, wie unterschätzt, solange er vorhanden...

Gehen wir morgen vielleicht einmal ein ganz klein wenig bewusster in den Tag und genießen die schönen Düfte, die uns umgeben.

i Ralph Herzig, Hausleitung des Seniorenzentrums Schönefeld der Azurit – Gruppe, Poser Straße 1 • 04347 Leipzig; Mail: r.herzig@azurit-gruppe.de Telefon: 0341 | 234006-901

Anzeige

vhs Volkshochschule Leipzig

AUF KURS

Frühjahrssemester 2019

Kostenlose Programmhefte

erhalten Sie u. a. in Paunsdorf in folgenden Orten:

- Bürgeramt im PC, Buchhandlungen
- Jugend- und Altenhilfeverein (Goldsternstr. 9)
- Kontaktladen Paunsdorf (Goldsternstraße 41)
- Mütterzentrum (Wiesenstr. 20)
- Stadteilbibliothek (Platanenstr. 37)

Informieren/Anmelden / Service 0341 123 6000

www.vhs-leipzig.de

Persönliche Beratung in unserer Geschäftsstelle, Löhrrstr. 3–7

Vielfältige Angebote erwarten Sie:

Im Gespräch bleiben: Vorsorge im Alter, Fledermausexkursion im Abtnaundorfer Park, Frühlingskräuter im Paunsdorfer Wäldchen sammeln, Smartphone und Tablet in der Praxis

Kreativ sein: Ostereier in sorbischer Kratztechnik gestalten, kreative Malen, Bauchtanz und Keyboard

Fit und gesund bleiben: Kochen für Kinder und Familien, Qigong, Hatha-Yoga (auch für Schwangere), Rückenprävention und Pilates, Wassergymnastik, Zumba®, Fitnessgymnastik, Steppaerobic

Mitreden können: Englisch (auch für Seniorinnen und Senioren) und Reisekurse in Englisch, Italienisch, Französisch und Spanisch



Bericht über unsere Projektfahrt Westbalkan im Dezember 2018

Ein gelungener Tropfen auf den heißen Stein

Die Tage zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel verbrachten wir, Michael Eichhorn, Max Schöpe und Ralph Rüdiger, wieder in den Ländern Albanien und Kosovo, um den Ärmsten dieser Region Geld- und Sachspenden zu übergeben (Ortsblatt berichtete darüber).

Am 27. Dezember 2018 wurden wir von den Kindern im Kinderheim Rreze Dielli mit einem liebevollen Kulturprogramm empfangen. Da das albanische Kinderheim nicht vom Staat unterstützt wird, wollen wir mit der Übergabe unseres Spendenschecks in Höhe von 4 500 EUR erreichen, dass Freizeitmöglichkeiten und Therapien für Waisenkinder bzw. Kinder, die aus ärmsten familiären Verhältnissen kommen, finanziert werden.

Auf Grund der Spenden konnten wir jedem



Freude über Spendenscheck

Filme streamen mit Bibliotheksausweis

Die Leipziger Städtischen Bibliotheken unterbreiten ein neues Online-Angebot: Mit dem Bibliotheksausweis Filme von zu Hause, in der Bahn oder im Café streamen ist jetzt für alle Nutzerinnen und Nutzer möglich. Dafür wurde der *Streamingdienst filmfreund* freigeschaltet. Das von der Firma filmwerte GmbH aus Potsdam-Babelsberg entwickelte Filmportal bietet Bibliotheksnutzern in Deutschland unbeschränkten und kostenlosen Online-Zugang zu mehr als 1.500 Titeln. Der Filmkatalog reicht vom deutschen Film über erfolgreiche internationale Arthouse-Kinotitel, TV- und Kinodokumentationen, Mainstream-Titel, Kinderfilme und Serien. Der Zugang ist leicht über die Homepage der Bibliothek: Login für Online-Angebote mit Bibliotheksausweisnummer und persönliche PIN vornehmen und filmfreund auswählen. Filmfreund ist werbefrei und erhebt keinerlei personenbezogene Daten. Die Filme lassen sich auf dem PC / Mac oder auf dem Tablet und Smartphone, sowie über TV-Geräte (AppleTV, Google Chromecast) abspielen. Die Altersfreigabe für Kinder wird automatisch geprüft.

Kind auch Spielzeug und Süßigkeiten überreichen. Die Freude darüber war genauso groß wie über unser Versprechen, im nächsten Jahr wiederzukommen.

Nach dem Besuch im Kinderheim fuhren wir weiter zum Kosovo. Im Slum von Fushe Kosovo verteilten wir an die 62 ärmsten Familien Brennholz, damit sie im kalten Winter überleben können. Gegenüber dem Vorjahr konnten wir sieben Familien mehr mit Brennholz versorgen. Außerdem kauften wir vom Spendengeld Lebensmittel und Medizin.

Bei einem von uns organisierten Grillnachmittag in der Siedlung verteilten wir die in Leipzig gesammelten Sachspenden an die Notdürftigen, darunter Winterschuhe, Jacken, Kindersachen, Spielzeug, Süßigkeiten. Der Ansturm war so groß, dass alles innerhalb von anderthalb Stunden vergriffen war. Uns tat es richtig weh, dass der eine Transporter mit Sachspenden nicht ausreichte, um das Elend etwas mehr zu mindern. Manche Kinder liefen beispielsweise ohne Strümpfe bei Eiskälte herum.

Erfreulich, dass das Mädchen Medina uns sofort erkannte. Durch die lebensnotwendige Operation, die mit Hilfe von vielen Leipziger Spendern im Sommer 2017 ermöglicht werden konnte, geht es ihr gesundheitlich gut. Viele Bewohner in Fushe Kosovo sind uns heute noch sehr dankbar dafür.

Bei unserem Aufenthalt in Fushe Kosovo führten wir auch ein Gespräch mit der Hilfsorganisation SOS-Kinderdorf von Kosovo, in dem eine enge Kooperation zwischen der Organi-

sation und unserem Verein (geplanter vertraglicher Abschluss im Juni 2019 in Pristina) angestrebt wird. Dabei soll die medizinische Versorgung den Ärmsten in Fushe Kosovo zugute kommen. Unser Verein strebt an, ein noch zu vereinbarendes monatliches Budget, aus dem u. a. die medizinische (Medikamente) und psychologische Betreuung für Bedürftige finanziert werden kann, bereitzustellen.

Wichtig ist, dass die Mittel direkt bei den Menschen in Fushe Kosovo ankommen und nicht in der Verwaltung versickern. Deshalb finanzieren wir unsere Reisen sowie sämtliche Spesen selbst und übergeben die Spenden hundertprozentig.

Wir sind allen Sach- und Geldspendern sehr dankbar für ihre Hilfe, das Leid der Menschen, vor allem der Kinder, etwas zu mildern. Dieses Dankeschön sollen wir auch von den Notdürftigen von Fushe Kosovo an die Spender in Deutschland ausrichten.

Besonders strahlende Kinderaugen machten uns den Stress erträglicher. In einigen Situationen hatten wir Mühe, unsere Tränen zu unterdrücken.

Es konnten in den letzten Monaten insgesamt 18 150 EUR an Spenden eingesammelt werden. Das verbliebene Geld soll vor allem für die medizinische Versorgung in Fushe Kosovo im Verlauf des Jahres verwendet werden. Auf Grund unserer Gemeinnützigkeit können wir jede finanzielle Ausgabe für die Notdürftigen mit einem Beleg dokumentieren.

Bei der Fahrt durch acht Länder gab es zum Glück keine Probleme an den Grenzen auf Grund der guten Vorbereitung (Kontakte mit verschiedenen Botschaften und dem deutschen Zoll).

Eine vollkommen gelungene Projektfahrt, die ohne die hohe Spendenbereitschaft – nicht nur in Leipzig – nie hätte realisiert werden können, auch wenn es nur ein Tropfen auf einen heißen Stein war. Nochmals vielen, vielen Dank für die humanistische Hilfe.

Text | Foto: Ralph Rüdiger

Anzeige



Pflegedienst 1A

Engelsdorfer Str. 396 • 04319 Leipzig

Grundpflege | Behandlungspflege | Urlaubs- /Verhinderungspflege | Tagespflege
Hauswirtschaft | Seniorenwohnungen mit Pflege | Demenzwohngemeinschaften/
Versorgung Demenzerkrankter | Versorgung bei Tumorerkrankungen/Portsysteme

24-h-Bereitschaftstelefon 0341-658 68 658 Ambulanter-Pflegedienst-Leipzig.de

Freiwillige Feuerwehr Engelsdorf zieht Bilanz:

202 Einsätze, schnelle Einsatzbereitschaft, gute Nachwuchsarbeit ...

Am 19. Januar trafen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Engelsdorf (FFW) in der Fortuna Klaus, um in einem Jahresabschlussdienst auf das vergangene Jahr Rückschau zu halten.

Mit 202 Einsätzen waren die 39 Kameraden der Einsatzabteilung fast doppelt so häufig gefordert als im Vorjahr. Bei vielen Hilfeleistungen, Unfällen und Ölspuren war die FFW gefragt. Durch die langanhaltende Trockenheit gab es mehr Brände. Schuppen, Büsche, Felder und auch Wohnungen brannten und brauchten die Hilfe der FFW. Der stellvertretende Wehrleiter Hannes Wirthgen führte die Statistik und konnte mitteilen, dass trotz der Berufstätigkeit der Kameraden zu 93 Prozent der Allarmierungen ausgerückt werden konnte. Dabei schafften es die Kameraden, in durchschnittlich fünf Minuten vom Alarm zum Einsatzfahrzeug zu kommen. Doch das reicht ihnen noch nicht. Sie wollen zukünftig nach viereinhalb Minuten einsatzbereit sein.

Jugendwart Ronny Lebe erhielt in einer Festveranstaltung in Leipzig



Ronny Lebe und Alexander Seidel wurden für 25 Jahre treuen Dienste von Hannes Wirthgen (l) und Sebastian Krause (r) geehrt.

die Ehrennadel in Silber. Er kann mit seiner Jugend, acht Mädchen und 25 Jungen, ebenfalls auf ein erlebnisreiches Jahr zurückschauen. Zu den Höhepunkten gehört die Feier zum 25-jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr und Erfolge bei Wettkämpfen. Die Mädchenmannschaft hatte den Wettkampf Gruppenstaffette in Engelsdorf gewonnen und trat im Juni zum Landesauscheid in Torgau an. In den Sommerferien erwarben vier Jugendliche in der Landesfeuerwehrschule Nardt die Leistungsspanne, das höchste Abzeichen der Deutschen Jugendfeuerwehr. Auch beim Blaulichtcamp der Jugendwehr Leipzig waren die Engelsdorfer Jugendlichen dabei,

und sie erkämpften in Böhlen bei der Lagerolympiade die „Jugendflamme“ Stufe eins und zwei.

Im Oktober war Ronny Lebe zu einer Auszeichnungsveranstaltung eingeladen: „Wir erhielten von unserem Branddirektor den lang herbei gesuchten Jugendfeuerwehr Anhänger. Mit diesem sind wir jetzt in der Lage, ganz gezielt unsere acht- bis zwölfjährigen Kindern selbst auszubilden.“

Auch in diesem Jahr gab es Belobigungen, Beförderungen und Auszeichnungen. So für Dieter Martin, der seit 55 Jahren Mitglied der FFW ist und für Manfred Hohler, der auf 60 Jahre Mitgliedschaft zurückschauen kann.

Text | Foto: Marita Syrbe

Fit bleiben

Etwa 30 Frauen und Männer treffen sich wöchentlich jeweils montags 16.45 Uhr in der Sporthalle der Christoph-Arnold-Grundschule Engelsdorf, Gaswerksweg 1, in der Gymnastik Seniorengruppe. Die Erhaltung der Beweglichkeit ist dabei unser Hauptanliegen. Die Übungen sind altersgerecht und bereiten uns viel Spaß.

Interessenten erkundigt sich bitte unter Telefon:

0341 | 6510374 oder direkt in der Turnhalle.

Spaziergang

Di., 12. Februar, 13 Uhr:

Reihe „Leipziger Natur- und Kulturraum - Spaziergänge mit den Aktiven Senioren Leipzig“: Spaziergang durch Schkeuditz. Treff: 12.50 Uhr an der Endstelle Linie 11 in Schkeuditz 2.

 Leitung: Simone Böhme.

UKB: 2,-/3,- EUR

Telefon: 0341 | 2521451

Hermann Richter

Orthopädie-Schuhtechnik
Inh. Jens Richter



Clara-Wieck-Str. 2a · 04347 Leipzig

☎ 2 31 30 13

Alle Kassen und Behörden

- Orthopädische Maßschuhe • Einlagen
- Schuhzurichtungen • Innenschuhe • Orthesen
- Kompressionsstrümpfe • Maßschuhe • Reparatur
- Hausbesuche • Diabetesversorgung
- Fußdruckmessung

www.orthopaedie-schuhtechnik-richter.de

Seit 50 Jahren im Dienste unserer Patienten

Straßenbahn Linie 1, Buslinie 70 u. 90 + 70E · www.orthopaedie-schuhtechnik-richter.de

Mo: 9-12 u. 14-18 Uhr • Di: 9-12 u. 14-17 Uhr • Mi: 9-12 u. 14-15.30 Uhr
Do: 9-12 u. 14-18 Uhr • Fr: 9-12 Uhr (und nach Vereinbarung)

- Sprach-,
- Stimm-,
- Sprech-,



- Schluck-
- störungen

LOGOPÄDISCHE PRAXEN SANDRA KÖPPIG

Zentrale Rufnummer: 0341 / 2 53 68 72 (ganztätig erreichbar)

Unsere Praxen:

Am Vorwerk 15 • Paunsdorf Wurzner Str. 154a • Sellerhausen
Tauchaer Str. 12 • Mockau Gorkistr. 97 • Schönefeld

www.logopaedische-praxis-koepig.de



Praxis für Groß- und Kleintiere

Tierärztin Claudia Dathe

Begonienweg 1 • 04319 Leipzig

Tel. 0341/65 85 34 27 • Mobil 0160/4 98 43 42

www.tierarztpraxis-engelsdorf.de

Öffnungszeiten: Mo./Mi. 9-11 Uhr & 16-19 Uhr

Di./Do. 16-19 Uhr • Fr. 14-17 Uhr

Sa. 9-11 Uhr

b.b.h.

b.b.h. Lohnsteuerhilfeverein e.V.

im Rahmen einer Mitgliedschaft nach § 4 Ziffer 11
Steuerberatungsgesetz (StBerG) erhalten Sie durch

lohnsteuerhilfe

uns u. a.:

- Vorabrechnung der voraussichtlichen Steuererstattung
- Erstellung der Einkommensteuererklärung
- Elektronische Übertragung an das zuständige Finanzamt
- Prüfung des Steuerbescheides
- Einspruch gegen den Bescheid, wenn Abweichungen auftreten

Beratungsstelle Engelsdorfer Str. 396 • 04319 Leipzig

Leiter Manfred Heuschkel • Tel.: 0341 25695766

Mobil: 0176 23917128 • E-MAIL: pmheuschkel@gmx.de

Nur eine Redensart? Nachdenken über „Bestellung meines Hauses“ PR

Neulich in der Straßenbahn hörte ich unbeabsichtigt ein Gespräch von zwei überaus netten Damen. Die eine Dame sagte, dass sie Ingeburg getroffen habe, die immer noch sehr unglücklich über den Tod ihres Mannes Günther sei, aber doch sehr froh wäre, dass Günther sein „Haus bestellt“ hätte.

Zuerst konnte ich mir nicht vorstellen, was damit „sein Haus bestellen“ gemeint war. Also habe ich, wie man dies heutzutage so macht, bei Google nachgeschaut und herausgefunden, dass damit eine Redensart gemeint ist. Diese Redensart beinhaltet: vor dem Tod alles regeln, was für den eigenen Tod zu regeln ist, sich auf das Sterben vorbereiten.

Etwas erschrocken schaute ich mich in meinem gemütlichen Wohnzimmer um: Was soll ich mit all den Dingen werden, die mein lieber Mann und ich gesammelt haben? Haben meine Kinder, meine Tochter Sofia und mein Sohn Mark, eigentlich daran ein Interesse und wissen sie, wie ich mir meine eigene Trauerfeier vorstelle?

Also nochmals zu Google. Wo ist ein Bestattungsunternehmen in meiner Nähe. Ich finde: www.bestattungen-krieglstein@web.de.



Erstaunt stelle ich fest, dass viele wichtige Dinge von dem Unternehmen übernommen werden, so zum Beispiel Terminabsprachen mit dem Friedhof, die Organisation der Trauerfeier, Traueranzeige in der LVZ oder auch die Einholung der Sterbeurkunde. Und dann sehe ich noch, dass es für derartige Vorsorgen zur eigenen Bestattung spezielle Termine, immer am **2. Samstag des Monats**, reserviert sind.

Ich schließe mein Tablet und werde noch in diesem Jahr gemeinsam mit meinen Kindern einen Termin zur „Bestellung meines Hauses“ wahrnehmen.

Engelsdorfer Straße

Die Engelsdorfer Straße soll zwischen Otto-Engert-Straße und Paunsdorfer Straße grundhaft ausgebaut werden. Die Vorlage wird im Februar 2019 in den Verwaltungsausschuss einbringen. Das Vorhaben soll von August 2019 bis Juni 2020 umgesetzt werden. Die Kosten betragen rund 1,2 Millionen Euro. Dafür beantragt die Stadt knapp 900.000 Euro Fördermittel beim Freistaat.

Der 430 Meter lange Straßenabschnitt ist Teil des Leipziger Hauptstraßennetzes. Seine Fahrbahn weist Unebenheiten und Risse auf, die auf Tragfähigkeitsschäden tiefer liegenden Schichten des Straßenaufbaus und ungenügende Entwässerung zurückzuführen sind. Der vorgesehene grundhafte Ausbau umfasst die Fahrbahn und den südlichen Gehweg. Der nördliche ist bereits vor einigen Jahren ausgebaut worden. Die Baumscheiben werden auf zwei mal drei Meter vergrößert. 16 Bäume müssen aufgrund ihres Zustandes gefällt und durch Neupflanzungen ersetzt werden. Wegen der Bäume wird der südliche Fahrbahnrand zugunsten der Gehbahn um 25 Zentimeter verschoben. Für Radfahrer werden auf der 9,75 Meter breiten Straße in beiden Richtungen Schutzstreifen von jeweils 1,25 Meter Breite markiert. Die vier Bushaltestellen sind bereits behindertengerecht ausgebaut und werden baulich angepasst. Die Straßenentwässerung wird erneuert und die Beleuchtungsanlage wird mit LED-Leuchten ausgerüstet.

Anzeigen

BESTATTUNGEN KRIEGLSTEIN
 Tag- und Nachtservice
Tel.: 0341-3 52 39 98
 Mobiler Dienst
☎ 0176-99 92 81 04
 Goldsternstr. 41 · 04329 Leipzig-Paunsdorf
 E-Mail: bestattungen-krieglstein@web.de



• *Vorsorgeberatung · auf Wunsch Hausbesuch*



BESTATTUNGSHAUS BÖTTGE

Seit mehr als 80 Jahren für Sie da
mit Qualität und Einfühlsamkeit



Tag & Nacht erreichbar
0341/658 66 77



Klingerplatz 5, ab 28.1.2019 Riesaer Straße 153 | Engelsdorf* (direkt an der Bushaltestelle Sternstr.)
 *ehemals Bestattungshaus Winkler
 auch 6 x in Leipzig und Schkeuditz www.bestattungshaus-boettge.de

Bestattungen Lunkens
bein

04129 Leipzig
Delitzscher Straße 71
Tel. Tag und Nacht 0341/91 92 80



Zeit 1918 im Dienst am Menschen



BESTATTUNGSHAUS hänsel
 Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Leipzig - Auguste-Schulze-Str. 2a - Tel. 034297/40399
Borsdorf - Leipziger Str. 38 - Tel. 034291/32103
Taucha - Rudolf-Winkelmann-Str. 5 - Tel. 034298/68376

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

Leipzig hat Karl Erdmann Heine viel zu verdanken: Er entwickelte Plagwitz vom Dorf zum Industriegebiet und plante, Leipzig mit dem Meer zu verbinden. Als bedeutender Industriepionier widmete er sich voller Tatkraft der Entwicklung seiner Heimatstadt.

Kalender- geschichten

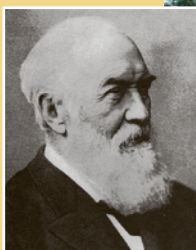
schloss sie später an das Eisenbahnnetz an.

In den inzwischen eingemeindeten Dörfern Plagwitz und Lindenau entstanden mit seiner Förderung zahlreiche Fabriken. 1856 begann auf Heines Initiative der Bau des heute nach ihm benannten Karl-Hei-

Industriepionier mit kühnen Plänen: Karl Heine

Geboren wurde Heine am 10. Januar 1819, und seine Eltern legten ihm sowohl kaufmännisches Talent als auch Vermögen in die Wiege – der Vater Johann Carl Friedrich Heine handelte mit englischen Manufakturwaren, die Mutter war die Kaufmannstochter Christiane Dorothea Reichel.

Karl Heine wuchs auf dem Gut Gundorf auf, das damals noch Rittergut Neuscherbitz hieß und inmitten sumpfiger Wiesen lag. Hier übte sich der junge Mann bereits für seine späteren Vorhaben, indem er Bäche umleitete, Kanäle grub und Wehre errichtete.



Seine berufliche Laufbahn begann Heine als Rechtsanwalt, zog aber schon bald praktische Herausforderungen vor. Ab 1841 erwarb er Grundbesitz in Plagwitz, ließ das gesamte Westviertel der Stadt trocken legen, baute Straßen und Brücken, verkaufte Parzellen an Unternehmen und



An Karl Heine (kl. Foto) erinnert das Karl-Heine-Denkmal in der Käthe-Kollwitz-Straße.

ne-Kanals, den er bis zur Saale führen wollte, um für Leipzig eine wirtschaftlich nutzbare Wasseranbindung zu schaffen. An die Bauarbeiten erinnert die Museumsfeldbahn in Lindenau, die als Materialbahn eingesetzt wurde. Da Heine jedoch ohne finanzielle Beteiligung von Stadt und Staat baute, kam er mit seinen umfangreichen Vorhaben in finanzielle Schwierigkeiten, aus denen er sich 1886 durch den Verkauf der Plagwitzer Gleisanlagen an den sächsischen Staat befreite. Plagwitz nahm mit der Industrialisierung einen rasanten Aufschwung. 1888 lebten hier bereits 13 000 Menschen und es gab 105 Fabriken.

An Karl Heine erinnert in Leipzig neben dem sanierten Karl-Heine-Kanal und dem Karl-Heine-Denkmal an der Käthe-Kollwitz-Straße die im Stil des Historismus erbaute Villa in der Könnertitzstraße 1, die Karl Heine von 1874 bis zu seinem Tod am 25. August 1888 bewohnte.

Text | Foto: Dagmar Schäfer
Abbildung: Autorenarchiv

Anzeigen

ALLES IN EINEM SALON

Friseur
Kosmetik
Fußpflege

Hausbesuche
(Friseur und
Fußpflege) möglich

Öffnungszeiten:
Mo./Di. 8–14 Uhr
Mi.–Fr. 8–18 Uhr
und nach
Vereinbarung

**FRISEUR
SALON
SCHÄFER**

Platanenstr. 39 • 04329 Leipzig
Tel. 0341 25 18 899

Heute schon gesurft?
www.ortsblatt-leipzig.de

VORWERK, KIRBY & Co ...

Das Staubsauger- Center Leipzig

Ihr kompetenter Ansprechpartner für alles, was mit Putzen und Reinigen zu tun hat

Wir führen verschiedene Markenstaubsauger und Zubehör z.B. von VORWERK*, KIRBY*, LUX* und SEBO (*keine Werksvertretung).

Unsere Preise liegen meist deutlich (bis 70 %) unter den Verkaufspreisen im Direktvertrieb. Bei uns erhalten Sie eine fachkompetente, markenunabhängige Beratung.

Neben Staubsaugerreparaturen und dem Verleih von Reinigungsgeräten, bieten wir auch einen Reinigungsservice bei Ihnen vor Ort für Teppichböden, Polster, Matratzen und Heizkörper an.

Staubsauger-Center Leipzig
Georg-Schumann Str. 218
04159 Leipzig Tel.: 0341 | 5502582
www.stc-leipzig.de

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 5% Sconto in unserem Ladengeschäft, als auch auf der Leipziger Messe Haus Garten/Freizeit (Halle 1 / Stand K36) 23.02.–03.03.2019



Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 09:00–18:00 Uhr
Fr. 09:00–17:00 Uhr

Im Reich der Orchideen

Zu Beginn der neuen Saison entführt der Botanische Garten Besucherinnen und Besucher ins Reich der Orchideen.

Vom 23. Februar bis zum 3. März 2019 können die farbenfrohen Blütenwunder in Dschungelatmosphäre täglich von 10 bis 18 Uhr bestaunt werden. Tausende Orchideen, vor allem außergewöhnliche Züchtungen und Hybriden mit dem Schwerpunkt Mittel- und Südamerika, die nicht in jedem Baumarkt zu finden sind, werden in den tropischen Gewächshäusern so kunstvoll präsentiert, als wenn sie schon lange dort wachsen würden.

Für die Besucherinnen und Besucher, die das Erlebnis der Pflanzen gewissermaßen mit nach Hause tragen wollen, ist gesorgt: drei renommierte Orchideengärtnereien bieten Pflanzen zum Verkauf an und geben kompetente Informationen und Pflegetipps. Mit von der Partie sind die Gärtnereien:

- Orchideengarten Marei Karge (<http://www.orchideengarten.de/>),
- Großbräscher Orchideen (<http://www.orchideenwloclarczyk.de/shop/catalog/index.php>),
- Gärtnerei Lehradt (<http://www.orchideen-lehradt.de/>)

Für interessierte Orchideenfreunde wird vom 23. Februar bis zum 2. März um 18 Uhr eine Abendführung durch die Schau angeboten. Eine Anmeldung dafür ist erforderlich – siehe Anzeige.

Außerdem lädt der Orchideengärtner des Botanischen Gartens, Thomas Grun, im Anschluss an die Orchideenschau am 16. März zu einem Workshop ein, bei denen er Tipps zur erfolgreichen Orchideenkultur gibt.

Eintritt: 5 EUR, erm. 4 und Familienkarte 13 EUR.

Anzeigen



Orchideen-schau 2019
23.02.-03.03.

UNIVERSITÄT LEIPZIG
Botanischer Garten

10-18 Uhr
4-5 EUR

Botanischer Garten

Linnéstr. 1, 04103 Leipzig, Kontakt: Tel. 0341 97-36850, E-Mail: verein-bg@uni-leipzig.de

Weiterentwicklung des „Südwestteils“ im Grünen Bogen Paunsdorf Bauabschnitt „Verbindung zum Bürgerpark“

Die Weiterführung der Freiraumentwicklung im Südwestteil des Grünen Bogens, östlich der Straße an den Theklafeldern, beginnt am 28. Januar 2019. Das Vorhaben zur Herstellung der Verbindung zum Bürgerpark umfasst eine Bearbeitungsfläche von 1,5 Hektar und soll bis Mitte Mai 2019 fertig gestellt werden.

Die übergeordnete Zielstellung für den insgesamt 12 Hektar großen Landschaftsraum zwischen alter Ortslage Paunsdorf und Plattenbausiedlung Heiterblick basiert auf dem rechtskräftigen Bebauungsplan „Grüner Bogen Paunsdorf – Südwestteil“. Wesentlich ist dabei die Entwicklung einer öffentlich nutzbaren Grünverbindung zur weiteren Stärkung der Wohn- und Standortqualität im Ortsteil.

Als Voraussetzung der aktuellen Baumaßnahme konnte die Stadt Leipzig Gartenflächen südlich des Bürgerparks zur öffentlichen Nutzung ankaufen. Damit wird es möglich, die Promenade des Bürgerparks an die bereits fertig gestellten Wegeabschnitte im Südwestteil anzuschließen. Der neue Verbindungsweg ist drei Meter breit und hat eine Länge von 97 Metern. Er wird von Rasenmulden zur Niederschlagsentwässerung begleitet. Hier soll Oberflächenwasser, das nach Starkregenereignissen oder ungünstiger Witterung wegen der Bodenverhältnisse nicht versickern kann, in den Bürgerseegraben abgeleitet werden.

Die Befestigung des neuen Weges erfolgt als Waldweg mit Schotter und ungebundener Deckschicht. Den Übergang zur Allee im Bürgerpark betonen fünf Sumpf-Eichen. Im direkten Umfeld der Maßnahme werden naturbelassene Gehölzflächen auf 4.500 Quadratmetern als Rückzugsbereiche für die Tierwelt erhalten und durch abschnittsweise Bodenmodellierungen entlang des Weges geschützt. Zusätzlich werden sechs Obstbäume und 60 Wildrosen gepflanzt. Die neue Grundstücksgrenze westlich des neuen Verbindungsweges wird mit einem 72 Meter langen Stabgitterzaun gesichert. Zusätzliche Poller im Rad/Gehweg Geißblattstraße schützen das Naherholungsgebiet Grüner Bogen Paunsdorf vor unbefugter Befahrung.

Für Planung und Bau betragen die Projektkosten 82.000 Euro. Die Realisierung, welche zunächst mit den notwendigen Gehölzrodungen im Wegebereich starten wird, erfolgt durch die Firma Kupsch GmbH, Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau aus Wurzen im Auftrag des Amtes für Stadtgrün und Gewässer.

Die geplante Fertigstellung der Grünverbindung im Südwestteil ist abhängig vom weiteren Grunderwerb und kann diesbezüglich wie bisher nur abschnittsweise auf den städtischen Flächen erfolgen.

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Leipziger
Land/Muldental e. V.



Sozialstation - Pflegedienst
Engelsdorf - Mölkau - Paunsdorf

Sylke Prüfer

Pflegedienstleiterin, Wundtherapeutin

Werkstättenstr. 6 Handy: 0151/12 63 41 42
04319 Engelsdorf Tel.: 0341 / 6 51 58 88
Privat: Otto-Engert-Str. 31 Fax: 0341/6 58 69 95
04316 Mölkau VSL-sozialstation@arcor.de

HOLZMONTAGEN SVEN UHER

- Lieferung und Montage von Türen und Fenstern
- Lieferung und Montage von Vordächern
- Dichtheitsprüfung mit neuester Ultraschalltechnik
- Abdichtung von Fenstern und Türen, auch nachträglich
- Einstellarbeiten und Mangelbeseitigung an Fenstern, Türen und Möbeln aller Art
- Küchenmontage

Weigeliestraße 10, 04329 Leipzig

Tel.: 0341/2710812 Mobil: 0171/8411724

Fax: 0341/2710813 Holzmontagen.Uher@gmx.de

AKA GbR

Seniorenbetreuung & Pflegedienst

Ahornstr. 8 · 04329 Leipzig · Tel. 2 27 31 14
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten an:

- Altenpflege
- Krankenpflege
- Verhinderungs- und Urlaubspflege
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungsbesuch - Alle Kassen -



AUSTRALISCH-SÄCHSISCHER PUB

Live-Musik, Mi. 6.2.2019
„THE DIVISION MEN“ aus Texas

FEIERABENDBIER – HAPPY HOUR
Mi./Do./Fr. bis 19 Uhr
4 Biere vom Fass – Pils, Ale, Kellerbier, Schwarzes

WWW.THEPOSTOFFICELEIPZIG.COM
RIESER STR. 26 · SELLERHAUSEN
INFO@THEPOSTOFFICELEIPZIG.COM
☎ 01523 1769441

Paunsdorf gestern und heute: Vom Dorfteich zum Spielplatz (1. Teil)



Alt-Paunsdorf um 1930, in der Bildmitte ist der Dorfteich zu sehen.

Fotoarchiv: Lothar Schmidt

Der Spielplatz zwischen Döllingstraße und Seegeritzer Straße ist seit einigen Monaten eingezäunt. Auf einem Bauschild in der Seegeritzer Straße ist zu lesen: Bauvorhaben Ersatzneubau Döllingstraße in Leipzig-Paunsdorf, Bauzeit August 2018 – März 2019. Das Ortsblatt berichtete in der Ausgabe 07/2018 über das Bauvorhaben.

An der Überschrift des heutigen Artikel sehen wir also, dass sich früher hier einmal ein Teich befand. Er gehörte zum Rittergut Paunsdorf. Auf dem abgebildeten Foto, um ca. 1930, ist dieser gut erkennbar. In früheren Zeiten gab es noch einen zweiten Teich, dieser ging in westlicher Richtung fast bis an die heutige Theodor-Heuss-Straße. Er wurde jedoch mit Bauschutt befüllt. Beim Bau von Mietshäusern in der Gründerzeit wurden viele alte Gebäude abgerissen und dann im Teich entsorgt. Um den Dorfteich sind in früheren Zeiten viele kleine Häuschen gebaut worden. Heute sind noch einzelne Gebäude in der Seegeritzer

Straße zu sehen. Diese hatte bis Ende 1928 noch den alten Namen Teichstraße. Durch die Eingemeindung von Paunsdorf nach Leipzig suchte man im Jahr 1926 einen neuen Straßennamen. Folgende drei Vorschläge standen zur Auswahl:

Am Dorfteich,
Seegeritzer Straße,
Sorbenweg.

Der Straßenbenennungsausschuss entschied sich in seiner Sitzung vom 14. Mai 1927 für den Straßennamen *Seegeritzer Straße*.

Am südlichen Ufer des Dorfteiches befand sich die Fleischergasse (ab 1914 zusammen mit der Schulstraße in *Döllingstraße* umbenannt). Die kleinen Häuschen Döllingstraße 7, 9, 11 und 13 wurden um 1960 abgerissen. Die Fleischerei & Wurstwarenfabrik Edmund Knoblauch (ab 1931 Willi und Meta Hehl, geb. Knoblauch, ab 1967 Herbert Otto und Frau Gerda) aus der Friedrichstraße 19 (ab 1928 umbenannt in *Am Bauernteich*) sägten aus dem Dorfteich Eisblöcke für die Kühlung der Fleischwa-

ren. Elektrische Kühlanlagen kamen erst viel später auf.

Kinder holten sich aus dem Uferbereich Rohrkolben zum Spielen, es wurde hier geangelt und im Winter Schlittschuh gelaufen.

Vor dem Krieg war der Dorfteich mit einem Zaun umgeben. Verpachtet an Bäckermeister Grütznert und Fleischermeister Fischer. Sie betrieben hier eine kleine Fischzucht (Karpfen).

Nach dem Krieg wurde der Teich mit Kriegstrümmern und Gerümpel aufgefüllt. Bei starken Regenfällen füllte sich das Gelände mit Wasser. Um die Sumpflandschaft zu beenden, wurde in den Fünfzigerjahren eine Drainage gelegt. Viele Paunsdorfer waren mit dem Ausheben der tiefen Gräben beschäftigt. Danach wurde eine Grünanlage angelegt. Aber nach einigen Jahrzehnten war alles verschlissen, so dass man 1994 wieder alles wunderbar mit Parkbänken und Tischtennisplatte herrichtete. Für Kinder wurde ein Sandspielplatz eingerichtet.

Aber leider muss in der heutigen Zeit alles Neue und Schöne schnell wieder zerstört werden. So auch 1996, als Jugendliche eines nachts vieles in der Anlage verwüsteten. Die schwere Tischtennisplatte wurde umgeworfen, Papierkörbe aus Stein zerstört, Parkbänke beschädigt... Viele Spaziergänger waren betroffen vom Anblick. Einmal half auch das Wetter mit, eine Weide erlitt 2004 durch einen Blitzschlag einen Totalschaden.

Lothar Schmidt

Fortsetzung folgt

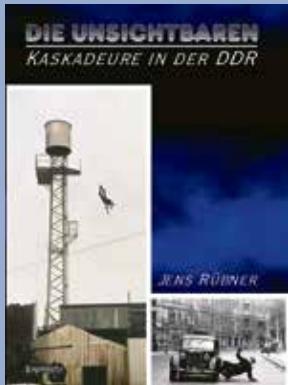
Anzeige

Omi's Eck

am Permoser Eck

04347 Leipzig
Volksgartenstraße 55
Tel. 0152/24 24 63 47

Täglich wechselnde Gerichte
Frühstück Mittag Kaffeezeit.
Partyservice vom kalten bis zum warmen Buffet
Wir liefern. Fragen Sie uns.
Winteröffnungszeiten
Mo.-Fr. 8-17 Uhr

Buchvorstellung:

Die Filmstadt Babelsberg sowie die staatliche Fernsehsendeanstalt der Deutschen Demokratischen Republik hatten viele Gesichter. Ein Teil der Schätze bewahrt auch der Filmfreund Jens Rübner aus Leipzig in seiner kleinen DEFA-Stube auf. Dort werden sie liebevoll archiviert, gehegt und gepflegt.

Mit „Die Unsichtbaren Kaskadeure in der DDR“ beschreibt Jens Rübner, was diese Spezies leistete.

Kaskadeure so nannte man Protagonisten, die Stars und Sternchen doubelten, die ihre Knochen hinhielten, damit diese vor der Kamera, im Film gut rüberkommen. Damals gab es keine Schulen für eine Ausbildung, Kaskadeur war auch kein anerkannter Beruf. Demzufolge gab es in den seltensten Fällen auch Festanstellungen für die Handwerker, die die waghalsigen Stunts an Theatern, Freilichtbühnen, in DEFA- oder DDR-Filmen ausführten. Dementsprechend verwirklichten viele ihr Können mit staatlicher Lizenz als Neben- oder Freiberufler. Spannende, lustige und überraschende Einblicke über Menschen, die selten im Rampenlicht stehen oder standen.

Ein Buch für alle, die lieber lesen als schreiben, die lieber blättern als wischen, die lieber entdecken als suchen.

Erhältlich in jeder Buchhandlung, beim Engelsdorfer Verlag und beim Autor Jens Rübner:

E-Mail: defafan@web.de

„Geile Karre!“ – Academixer geben Gas PR

Das Automobil: Mobiler Freund, bereifter Kulturträger und bis unters Dach voller Geschichte und Geschichten vollgestopftes Vehikel! Nicht nur Erinnerungen an die erste Freiheit mit Führerschein, Familienurlaube und vollgekotzte Schonbezüge – das Auto ist noch mehr: Wenn Sie zwischen 40 und 65 Jahre alt sind, wurden Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit in einem Auto gezeugt. Wenn Sie zwischen 65 und 90 Jahre alt sind, HABEN Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit Kinder in Autos gezeugt. Wenn nicht, dann nur deswegen, weil Sie entweder extrem liberale Eltern oder Rückenprobleme oder beides hatten.

Deswegen: GEILE KARRE! – endlich ein Kabarettprogramm nicht über irgendeinen politischen Quark, sondern über Alufelgen, vollvariable Ventilhubsteuerung und die Auswahl der passenden Drei-Zonen-Klimaautomatik!

Ein Programm mit dem Kolben auf dem rechten Fleck: Ein Rundum-Wohlfühl-Paket für Autofahrer. Inklusive Hasstiraden auf Fahrrad-veganer, Reißverschlußsystemverstärker und andere Bremsklötze benzingetriebener Mobilitätsfreuden.

GEILE KARRE ist ein Programm für

alle unter uns, für die das Smartphone noch nicht das wichtigste Körperteil ist. Und vergessen wir nicht: Das Auto ist der letzte Hort der Mobilität in einer Welt des geistigen Stillstands.

Ein Kabarettprogramm über das Auto in uns.

Es spielen: Elisabeth Hart, Jens Eulenberger, Peter Treuner, Felix Constantin Voigt. Musik: Ekky Meister

Spieltermine 2019:

Februar: 1.2., 20 Uhr, 2.2., 16 & 20 Uhr, 3.2., 18 Uhr, 18.2., 20 Uhr, 19.2., 20 Uhr, 20.2., 20 Uhr.

März:

30.3., 16 & 20 Uhr, 31.3., 18 Uhr.

April: 15.4., 20 Uhr, 16.4., 20 Uhr, 17.4., 18 Uhr.

Mai: 9.5., 20 Uhr, 10.5., 20 Uhr, 12.5., 18 Uhr.

Juni: 7.6., 20 Uhr, 8.6., 20 Uhr, 9.6., 18 Uhr.

Paulaner-Sommerkabarett:

11.7., 20 Uhr, 12.7., 20 Uhr, 13.7., 20 Uhr, 14.7., 20 Uhr.

September: 20.9., 20 Uhr, 21.9., 20 Uhr, 22.9., 18 Uhr.

Oktober: 19.10., 16 & 20 Uhr.

November: 9.11., 16 & 20 Uhr, 22.11., 20 Uhr, 23.11., 16 & 20 Uhr, 30.11., 18 Uhr.

Dezember: 27.12., 20, 28.12., 16 & 20 Uhr.



„Geile Karre“. Foto: Tom Schulze, Gestaltung: Raum II

Kartenverlosung

Ortsblatt verlost einmal zwei Karten für die Vorstellung „Geile Karre“ am 20. Februar. Bitte schicken Sie per Post eine Karte bis zum 11. Februar 2019 an: **erapress-medien-agentur Brandvorwerkstraße 52-54 04275 Leipzig.** Die Gewinner werden von uns benachrichtigt.

Ausstellungen und Tag der offenen Tür im GRASSI

Am 10. Februar von 10 bis 18 Uhr können Besucher alle drei Grassi Museen beim Tag der offenen Tür und bei freiem Eintritt besichtigen. Die drei Museen (Angewandte Kunst, Völkerkunde, Musikinstrumente) laden die Gäste ein, hinter die Museumskulissen zu schauen: Vom Fotolabor bis zur Sicherheitsanlage, von den Restaurierungswerkstätten bis zum Innenleben der Kinoorgel ...

„Neue Architektur der Gemeinschaft“

Bis zum 17. März ist die Ausstellung „Together! Die Neue Architektur der Gemeinschaft“ im Grassi Museum für Angewandte Kunst Leipzig am Johannisplatz zu sehen. Täglich erleben wir, wie knapp Wohnraum geworden ist, zudem steigen die Immobilienpreise in den Metropolen. Klassische Konzepte des Wohnungsbaus werden dem Bedarf nicht mehr gerecht.

Die angespannte Wohnraumsituation hat eine stille Revolution in der zeitgenössischen Architektur ausgelöst: das Bauen und Wohnen im Kollektiv. „Together! Die Neue Architektur der Gemeinschaft“ ist die erste Ausstellung, die dieses Thema umfassend anhand von Modellen, Filmen und begehbaren Wohnsituationen beleuchtet, darunter auch zehn Hausprojekte aus Leipzig.

Visionen für den Leipziger Johannisplatz

Ebenfalls bis zum 17. März zeigt das Grassi Museum Visionen für den Leipziger Johannisplatz.

anne
Anzeige

Wir suchen für eine zentrale Sterilisation neue Mitarbeiter, wünschenswert mit Erfahrung im zahnmedizinischen Bereich.

Weiterhin suchen wir einen Kaufmann im Ruhestand oder einen kaufmännisch ausgebildeten Bewerber.

Wir bieten Ihnen eine angenehme Nebentätigkeit auf 450 € Basis in einer zentralen Sterilisation für zahnmedizinisches Instrumentarium.

Bitte Bewerbung an t.sobczyk@zap.ag

